

Heute und Morgen



Harald Katzmaier
ist Sozialwissenschaftler,
Netzwerkforscher, Gründer und
Direktor von FASresearch

Moderner Profifußball

Das Lernen lernen

Der moderne Fußball ist mehr denn je ein Abbild unserer Welt. Angefangen von den globalen Transfermärkten wie in der Wirtschaft bis hin zu Spielweisen und Trainingsmethoden. Wer also den Fußball versteht, versteht mehr von unserer Welt. Im Fußball hängt alles mit allem zusammen. Wie im echten Leben ist es ein komplexes System – eine kleine Unpässlichkeit eines einzelnen Spielers kann gleich die ganze Mannschaft ins Wanken bringen. Deshalb ist Fußball eine der wenigen Sportarten, in der auch eine objektiv schlechtere Mannschaft die Chance hat zu gewinnen.

Wachsamkeit, Anpassungsfähigkeit, Lernkultur und individuelle Initiative prägen den Fußball der Gegenwart. Die Mannschaften verwenden genauso viel Zeit für die gemeinsame Analyse von Spielen, wie sie am Platz verbringen. Die Fähigkeit, dass elf Spieler zur selben Zeit das laufende Spiel richtig und gleich „interpretieren“, ist Grundvoraussetzung. Wenn die Mannschaft die Entwicklung am Feld nicht ähnlich einschätzt, sind Missverständnisse unvermeidbar. Der zweite Faktor des modernen Fußballs

ist seine radikale Flexibilität. Die Spieler trainieren und spielen heute „taktisch offen“. Das heißt, es gibt nicht mehr einen Spielstil wie einst bei Ajax Amsterdam, sondern Fußballspieler müssen heute jeden Stil beherrschen. Spieler sind nicht mehr auf die Perfektion einer einzigen Methode ausgebildet, sondern auf Flexibilität. Die gelingt nur durch modernste Trainingsmethoden, von denen sich unser Bildungssystem ein gutes Stück abschauen könnte. Permanentes Feedback, die Schulung der Selbstwahrnehmung und das Setzen individueller Ziele werden von klein auf trainiert. Das gemeinsame Lösen von Herausforderungen ist das Lernziel – nicht ein stupides Auswendiglernen von Standardsituationen. Fußballer in den Profiligen dieser Welt lernen, zu lernen.

Das Herzstück des Fußballs bleibt das Team. In einer von Unvorhersehbarkeiten gekennzeichneten Welt sind es die Flexibilität des Teams, seine Fähigkeit, durch enge Kommunikationsnetzwerke die Lage zu beurteilen, und das Vertrauen zueinander, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden.

➤ Was meinen Sie? Schreiben Sie mir bitte: h.katzmaier@fas-research.com



Das Team – die Fähigkeit, dass elf Spieler zur selben Zeit richtig interpretieren – ist alles